
Subject: Histogen Update April 2011

Posted by [Combustable](#) on Mon, 25 Apr 2011 18:16:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dr Zierig :

"Sorry for my absence but this is the latest "official word" on Histogen.

We're starting to recruit first week in June in Singapore, total of 50 pts. As a reminder each patient gets 8 injections of control and HSC anterior and posterior. The posterior gets a second set of 8 injections at week 6.

There has been limited case studies going on in Japan but they have been hampered by all the events there.

Unfortunately this stuff happens very slowly(which equally dissappoints and frustrates me) and everyone has to be very careful with what they say and report because there are many people hanging on to every word. I know that many of my colleagues are searching for solutions and I am confident that we will bring help and hope to many hairloss sufferers but we have to be patient or we derail these projects before that really get going .

I cant respond to this thread daily but I assure you I will update you and Spencer with any new worthwhile information that I get.

I thank you all for your support,patience and interest.

Best always

Doc Z "

Tja mittlerweile fängt also schon langsam das gegenseitige Ausspionieren an

Subject: Aw: Histogen Update April 2011

Posted by [horsinchen](#) on Mon, 25 Apr 2011 20:39:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wird also noch Jahre dauern.

Das Erdbeben und das AKW in japan verzögern alles nochmals.

Subject: Aw: Histogen Update April 2011

Posted by [jay66](#) on Tue, 26 Apr 2011 06:57:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So eine klinische Erprobung von Medikamenten setzt sich ja aus 4 Phasen zusammen bevor es zugelassen wird, soweit ich weiss (0-3).

In welcher Phase ist denn dann Histogen jetzt? Die geringe Anzahl an Patienten lässt leider auf ein eher frühes Stadium schliessen

Subject: Aw: Histogen Update April 2011
Posted by [LarryDavid](#) on Tue, 26 Apr 2011 07:39:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

horsinchen schrieb am Mon, 25 April 2011 22:39 Wird also noch Jahre dauern.

Das Erdbeben und das AKW in Japan verzögern alles nochmals.

Hast du falsch verstanden. Sie hatten einzelne Patienten in Japan mit mehr Dosen von HSC behandelt (oder hatten das zumindest vor). Das hatte aber mit den Trials nichts zu tun. Die Trials sind jetzt um einen Monat verschoben, was aber wenig mit Japan zu tun haben dürfte.

Subject: Aw: Histogen Update April 2011
Posted by [LarryDavid](#) on Tue, 26 Apr 2011 07:40:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jay66 schrieb am Tue, 26 April 2011 08:57 So eine klinische Erprobung von Medikamenten setzt sich ja aus 4 Phasen zusammen bevor es zugelassen wird, soweit ich weiss (0-3).

In welcher Phase ist denn dann Histogen jetzt? Die geringe Anzahl an Patienten lässt leider auf ein eher frühes Stadium schliessen

Im Juni beginnen Phase I/II

Subject: Aw: Histogen Update April 2011
Posted by [Combustable](#) on Tue, 26 Apr 2011 10:30:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tja und ich hatte Recht, Histogen wird in naher Zukunft an die Börse gehen

Subject: Aw: Histogen Update April 2011
Posted by [jpo03](#) on Tue, 26 Apr 2011 15:47:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dann sollten wir dann mal fleißig histogen-aktien kaufen.

Subject: Aw: Histogen Update April 2011

Posted by [christian77](#) on Tue, 26 Apr 2011 16:10:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jpo03 schrieb am Tue, 26 April 2011 17:47dann sollten wir dann mal fleißig histogen-aktien kaufen.

wenn du dran glaubst, dass histogen ein brauchbares produkt auf den markt bringen wird: mach es.

Subject: Aw: Histogen Update April 2011

Posted by [jpo03](#) on Wed, 27 Apr 2011 06:45:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich hoff es mal.

tätig würde ich aber erst werden, wenn ich handfeste und auch sehr aussagekräftige beweise in form von bildern habe.

Subject: Aw: Histogen Update April 2011

Posted by [Combustable](#) on Wed, 27 Apr 2011 09:24:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jop da kannst du aber für

Subject: Aw: Histogen Update April 2011

Posted by [fake](#) on Wed, 27 Apr 2011 17:12:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt mal zurück zum Produkt. Wenn es soweit sein sollte, das Histogen ein eingetragenes Produkt auf den Markt bringt (als Monopol) wird dies wahrscheinlich den Preis deutlich in die Höhe schnellen lassen was zunächst unbezahlbar ist zumindest bis das Patent abläuft und Generika hergestellt werden (Die die Fin schon etwas länger benutzen werden sich daran erinnern)

Laut Hersteller sollen diese Produkte Wachstumsfaktoren, Proteine usw. beinhalten die die Haarfollikel anregen sollen Haare zu produzieren etc.

Jetzt zu meiner Theorie (auch wenn sie etwas absurd klingt)

Diese Wachstumsfaktoren haben wir von Natur aus alle in uns drin.

Es wäre doch ganz interessant zu wissen, was passiert wenn wir uns etwas Blut von uns abzapfen und in die Kopfhaut injizieren.

Nach meiner Theorie müsste, dass die Haarfollikel anregen. Dies müsste man jedoch testen Wäre da jemand bereit den Schritt zu wagen und hier zu dokumentieren

Wenn das klappen sollte, würde das ein Ersatz für Histogen sein und darüber hinaus auch sehr viel billiger Produkt und wir hätten vor 2015 eine Möglichkeit uns selber zu helfen.

Nur mal so ne Idee...etwas Absurd aber zum überlegen wert

Subject: Aw: Histogen Update April 2011
Posted by [blubb222](#) on Wed, 27 Apr 2011 18:10:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fake schrieb am Wed, 27 April 2011 19:12

Nach meiner Theorie müsste, dass die Haarfolikel anregen. Dies müsste man jedoch testen Wäre da jemand bereit den Schritt zu wagen und hier zu dokumentieren

... was spricht dagegen, dass du den Schritt wagst?

Subject: Aw: Histogen Update April 2011
Posted by [fake](#) on Wed, 27 Apr 2011 18:21:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Im Grunde eigentlich nichts außer der damit verbundene Aufwand.

Ich müsste halt mein Haardichte selber messen,zählen und vorher mit nachher vergleichen.

Dann müsste man testen wie oft ich mir Blut injizieren müsste/in welchen Abständen und in welchen Mengen.

Die Ergebnisse müssten in irgendeiner Weise gemessen und dokumentiert werden.

Aber ich bin mir sicher dass man ein ähnliches Ergebnis wie bei Histogen haben würde.

So lange men steril arbeitet wird nichts passieren da körpereigene Stoffe.

Subject: Aw: Histogen Update April 2011
Posted by [mocs](#) on Wed, 27 Apr 2011 18:22:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@fake

Das was du meinst ,wurde hier vor knapp 2 Jahren wieder mal als die Lösung unseres HA-Problems gehandelt.

Unter dem Namen PRP Therapie kannst du die ganze Geschichte zurückverfolgen.

Es wurde (wie du auch beschreibst) dem Patienten Blut abgenommen ,und daraus das

Blutplasma selektiert, das dann wieder in die Kopfhaut injiziert wurde.

Es war bei Youtube sogar ein Video von einem Arzt eingestellt, der es bei einem Selbstversuch getestet hat (Name weis ich nicht mehr).

Denn Erfolg an der ganzen Geschichte kannst du daran erkennen, das man von der Sache nichts mehr hört.

Subject: Aw: Histogen Update April 2011

Posted by [LarryDavid](#) on Wed, 27 Apr 2011 18:28:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fake schrieb am Wed, 27 April 2011 20:21 Im Grunde eigentlich nichts außer der damit verbundene Aufwand.

Ich müsste halt mein Haardichte selber messen, zählen und vorher mit nachher vergleichen.

Dann müsste man testen wie oft ich mir Blut injizieren müsste/in welchen Abständen und in welchen Mengen.

Die Ergebnisse müssten in irgendeiner Weise gemessen und dokumentiert werden.

Aber ich bin mir sicher dass man ein ähnliches Ergebnis wie bei Histogen haben würde.

So lange man steril arbeitet wird nichts passieren da körpereigene Stoffe.

Du brauchst das nicht zu testen, das ganze nennt sich PRP und gibt es bereits.

Subject: Aw: Histogen Update April 2011

Posted by [fake](#) on Wed, 27 Apr 2011 18:32:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok weiß ich nichts davon müsste ich mal nachlesen etc.

....aber was genau ist histogen aus was besteht es ???

Meiner meinung nach ist das alles was in histogen ist auch im Blut drin, ist aber nur künstlich hergestellt.

Ich mein die versuchen irgendetwas künstlich herzustellen und schauen dabei alles von der natur/in dem fall vom menschen ab.

Die ganzen Prozesse die bei einer Wundheilung eintreten, werden hier von Histogen kopiert evtl. durch beifügen von diversen Zutaten verstärkt und siehe da man hat ein neues Produkt was eigentlich schon unser Körper selbstständig kann.

Hat man denn bei dieser Studie mit PRP "gar keine" Erfolge erzieht oder Erfolge in geringem Maße.

Subject: Aw: Histogen Update April 2011
Posted by [blubb222](#) on Wed, 27 Apr 2011 20:13:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

... wo hast du gelesen, dass Histogen an die Börse geht? .. stand ein avisierter Termin dabei?

Subject: Aw: Histogen Update April 2011
Posted by [Combustable](#) on Wed, 27 Apr 2011 20:22:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok ich mache es relativ kurz, wann so eine beschriebene Sache funktioniert.

Ihr müsst bei der Injektion, das Gemisch aus Stammzellen und Wachstumsfaktoren EXAKT in ein miniaturisiertes Follikel injizieren.

Warum das? Einfach, durch das bewusste "Follikelschaden" wird ein Heilungsprozess getriggert, bei dem die dann injizierten Stammzellen und Wachstumsfaktoren mit eingeschlossen werden.

Dank der Donor Dominanz der Haare im Spender Bereich sind diese direkt getroffenen Follikel dann auch gegen den Ausfall geschützt.

Dies seht ihr ja bei PRP im Allgemeinen, manchmal hat man Stellen wo auf einmal Haare bleiben und manchmal nicht. Im ersteren Fall wurde das Follikel direkt getroffen und getriggert. Daher ist sowas wie ein Dermaroller totaler Mumpitz, denn alles was in den Schädel injiziert wird, wird nicht direkt an die Follikel gebracht, da diese ja keinen Grund haben zu reagieren. Dazu braucht man den leichten Schaden den man produziert.

Und ja wenn ihr Stammzellen habt und Wachstumsfaktoren dann injiziert es euch in die Rube, aber achtet darauf dass ihr die Follikel direkt trifft.

Das wären den die PRP anbieten über längeren Zeitraum auch selber aufgefallen, aber naja die meisten geben ja auf wenn es einmal etwas suboptimal läuft.

Histogen hat wohl, ebenso wie die Acell PRP Experimente stellenweise das richtige Follikel getroffen oder aber die richtigen Komponenten gehabt um die Haare zum wachsen zu animieren
